HAFNER Pneumatika Kft.
H-9228 Halászi
Püski út 3.

ATEX BETRIEBSANLEITUNG UND KONFORMITÄTSERKLÄRUNG – MAGNETVENTILE

Sehr geehrter Kunde!

Wir beglückwünschen Sie zum Kauf eines Magnetventils aus dem Haus Hafner. Zur Sicherstellung der Funktion und zu Ihrer eigenen Sicherheit lesen Sie bitte aufmerksam die Bedienungsanleitung bevor Sie mit der Installation beginnen. Sollten trotzdem Fragen auftreten, zögern Sie nicht, Kontakt zu uns aufzunehmen:

Tel.: +36-96-210-601
E-Mail: eretekesites@hafner-pneumatika.com

Die Betriebsanleitung ist gültig für folgende Ventiltypen (Nicht-elektrischer Teil):

MH 311 012,	MH 311 015,	MH 311 013,	MH 311 017,	MH 210 501,	MH 210 701,	MH 310 501,	MOH 310 501,
MH 310 701,	MOH 310 701,	MH 310 801,	MOH 310 801,	MH 310 101,	MOH 310 101,	MH 310 121,	MOH 310 121,
MH 320 501,	MH 320 701,	MH 320 801,	MH 320 101,	MH 320 121,	MH 310 501 G,	MOH 310 501 G,	MH 310 701 G,
MOH 310 701 G,	MH 310 101 G,	MOH 310 101 G,	MH 310 121 G,	MOH 310 121 G,	MH 320 501 G,	MH 320 701 G,	MH 320 101 G,
MH 320 121 G,	MH 312,	MH 315,	MH 510 501,	MH 510 701,	MH 510 801,	MH 510 101,	MH 510 121,
MH 520 501,	MH 520 701,	MH 520 801,	MH 520 101,	MH 520 121,	MH 510 501 G,	MH 510 701 G,	MH 510 101 G,
MH 510 121 G,	MH 510 504,	MH 510 704,	MH 520 501 G,	MH 520 701 G,	MH 520 101 G,	MH 520 121 G,	MH 520 504,
MH 520 704,	MH 53_ 501,	MH 53_ 701,	MH 53_ 801,	MH 53_ 101,	MH 53_ 121,	MH 53_ 501 G,	MH 53_ 701 G,
MH 53_ 101 G,	MH 53_ 121 G,	MH 53_ 504,	MH 53_ 704,	MNH 310 701,	MNH 311 701,	MNH 310 711,	MNH 310 121,
MNH 510 701,	MNH 511 701,	MNH 510 711,	MNH 510 121,	MNH 520 701,	MNH 520 121,	MNH 350 701,	MNH 53_ 701,
MNH 53_ 121,	MNF 510 701,	MNF 520 701,	MNDH 510 701,	MNDH 520 701,	MNDS 510 701,	MH 311 704,	MH 320 704,
MNH 311 121,	MH 511 701 G,	MH 511 704,	M 311 704,	MCLL 311 709,	MCLL 311 129.		

Auch Ventile aus dem Edelstahlprogramm (Typ VES) und Ventile mit der CNOMO Schnittstelle (Typ MC, MOC und MNC) sind beinhaltet.
Ventile dieser Bauart dürfen, soweit entsprechend markiert (siehe Konformitätserklärung) und unter Verwendung der geeigneten, in dieser Betriebsanleitung beschriebenen Magnetspulen, gem. EN 13463-1 wie in der Konformitätserklärung näher erläutert betrieben werden. Anderer Einsatz als der unten beschriebene oder andere Gerätekombinationen sind nicht zulässig.
Die Betriebsanleitung ist zusammen mit den Betriebsanleitungen der Magnetsystemhersteller zu verwenden. Die Betriebsanleitungen der Magnetsystemhersteller beziehen sich auf den elektrischen Teil der Geräte, die Ihnen hier vorliegende Betriebsanleitung auf den nicht-elektrischen Teil.

Allgemeines:
Bei Nichtbeachtung dieser Hinweise sowie bei nicht sachgemäßen Eingriffen in das Gerät entfällt jegliche Haftung unserer Person. Ferner erlischt die Garantie auf die Geräte und Zubehörteile.
Beachten Sie bitte die Hinweise dieser Betriebsanleitung sowie die Einsatzbedingungen und zulässigen Daten, die aus den Aufdrucken / Typenschildern, der jeweiligen Geräte hervorgehen.
Richten Sie sich bei der Auswahl und im Betrieb der Geräte nach den allgemeinen Regeln der Technik.
Treffen Sie geeignete Maßnahmen, um unbeabsichtigtes Aktivieren oder unzulässige Beeinträchtigungen auszuschließen.
Beachten Sie, dass unter Druck stehende Leitungen und Systeme nicht gelöst werden dürfen.
Bestimmungsgemäß dienen diese Ventile zur Betätigung von pneumatischen Aktoren mit Druckluft. Die Verwendung von Flüssigkeiten oder Gasen gehört nicht zum bestimmungsgemäßen Gebrauch.

Installation:
Achten Sie nach dem Entfernen der Verpackung darauf, dass keine Verschmutzungen in das Gerät gelangen.
Verwenden Sie nur geeignete Verschraubungen, die nicht zu einer Verschmutzung des Ventilinnenraums führen.
Achten Sie vor der Montage des Systems darauf, dass keine Verschmutzungen in den Rohrleitungen vorliegen.
Beliebige Einbaulage zulässig, vorzugsweise Ventilmagnet nach oben.
Installieren Sie die Geräte so, dass sie für eine regelmäßige Reinigung zugänglich sind. Vermeiden Sie scharfes Knicken der Luftzuführungen.
Vor Inbetriebnahme des Gerätes ist sicherzustellen, dass die gesamte Maschine / Anlage den Bestimmungen der EMV-Richtlinie entspricht.
Die Installation darf nur durch Fachpersonal unter Berücksichtigung einschlägiger Vorschriften erfolgen.
Vermeiden Sie statische Aufladung von Peripheriegeräten. Schläuche und Schlauchbündel dürfen einen Außendurchmesser von 20 mm nicht übersteigen.
Verbinden Sie zum Potentialausgleich alle leitenden Metallteile einschließlich des Zubehörs und erden Sie diese.
Beachten Sie bei der elektrischen Installation die Hinweise der Betriebsanleitung des Magnetsystemherstellers.
Verschließen Sie ungenutzte Öffnungen mit Blindstopfen. Führen Sie die Abluft aus dem explosionsgefährdeten Bereich.
Zulässig ist ausschließlich die Verwendung des Ventils mit der dazugehörigen Magnetspule. Systeme für Ex nA, Ex m, Ex ia, Ex e mb, Ex dm und Ex d werden durch Aufdruck auf Ventil und Spule als solche gekennzeichnet, ein Mischen ist nicht zulässig.

Betrieb:
Als zulässiges Medium kommt ausschließlich gereinigte und geölte oder nicht-geölte Druckluft Qualitätsklasse ISO 8573-1 [7:4:4] in Frage. Andere Medien gehören nicht zum bestimmungsgemäßen Gebrauch. Sollten Sie geölte Druckluft verwenden, führen Sie diese ggf. durch geeignete Maßnahmen (fassen der Abluft) ab. Das Ansaugen der Druckluft darf nicht aus Ex-geschützten Bereichen erfolgen.
Die Erwärmung des Gerätes hängt von den eingesetzten Medien und von der Oberflächentemperatur des Ventilmagneten ab.
Die Mediumstemperatur muss bei den Systemen Ex nA, Ex m, Ex ia, Ex e mb und Ex dm im Bereich von -10°C bis +50°C liegen. Die Geräte dürfen nur in einer Umgebung mit einer Umgebungstemperatur von -10°C bis +50°C eingesetzt werden. Das System Ex d kann im Bereich von -10°C bis +40°C Mediums- und Umgebungstemperatur eingesetzt werden (bitte beachten Sie die Temperaturangabe in der Betriebsanleitung des Magnetsystems).
Bitte beachten Sie, dass im Temperaturbereich unter 4°C getrocknete Luft eingesetzt werden muss.
Bitte beachten Sie die auf dem Ventilmagneten angegebenen Temperaturklassen, da der nicht-elektrische Teil des Gerätes grundsätzlich kälter bleibt als der Ventilmagnet.
Vermeiden Sie es, das Gerät außen mit flüssigen oder korrodierenden Medien in Verbindung zu bringen.
Der zulässige Betriebsdruck beträgt bei Ex nA, Ex m, Ex e mb, Ex dm und Ex d Systemen maximal 10 bar. Der zulässige Betriebsdruck beträgt bei Ex ia Systemen maximal 8 bar.
Überdruck kann zum Ausfall des Ventils führen. Bitte entnehmen Sie den notwendigen Mindestbetriebsdruck vom entsprechenden technischen Datenblatt.
Belasten Sie das Gerät nicht durch Biegung oder Torsion. Vermeiden Sie scharfes Knicken der Luftzuführungen und der Litzen
Schalten Sie das Ventil mindestens einmal pro Monat, um seine bestimmungsgemäße Funktion sicherzustellen.

Störungen:
Überprüfen Sie bei Störungen die elektrischen und pneumatischen Leitungsanschlüsse, die Betriebsspannung und den Betriebsdruck.
Sollten die Störungen dadurch nicht behoben sein, stellen Sie sicher, dass am Gerät kein Druck ansteht und trennen Sie das Gerät von der Spannungsquelle. Wenden Sie sich mit dem defekten Gerät an autorisiertes und geschultes Fachpersonal.

Warnhinweise:
Eingriffe in das Gerät dürfen nur von autorisiertem Fachpersonal und mit geeignetem Werkzeug durchgeführt werden. Durch nicht vom Hersteller zugelassene Eingriffe erlischt die Zulassung
Es besteht Verletzungsgefahr, das Gerät, speziell die Magnetspule, kann bei Betrieb sehr warm werden.
Verwenden Sie für diese Geräte ausschließlich die zugelassenen Magnetsysteme. Die Zulassung erlischt bei Verwendung anderer Geräte.
Schläge mit rostigen Materialien oder Leichtmetallen können zu Funkenbildung führen. Verwenden Sie kein Werkzeug mit korrodierten Oberflächen und schützen Sie das Produkt gegen herabfallende Gegenstände.
Staubablagerungen auf erhitzten Oberflächen sind leicht entzündlich, reinigen Sie bitte regelmäßig. Die Entsorgung muss nach den jeweiligen Landesvorschriften erfolgen.

	Konformitätserklärung **Explosionsschutzrichtlinie**	Archiv-Nr.: 066/04

Die Firma **HAFNER Pneumatika Kft.**
H-9228 Halászi
Püski út 3.
erklärt in alleiniger Verantwortung, dass oben genannte Produkte, nicht elektrischer Teil in der von uns gelieferten Ausführung, auf die sich diese Erklärung bezieht, gemäß der Richtlinie 2014/34/EU des Europäischen Parlaments und des Rates, vom 26. Februar 2014, zur Harmonisierung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten für Geräte und Schutzsysteme zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen, in der heute gültigen Fassung mit folgenden Normen und normativen Dokumenten übereinstimmen:
DIN EN 13463-1:2009 Nicht-elektrische Geräte für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen – Teil 1: Grundlagen und Anforderungen
DIN EN 13463-5:2011 Nicht-elektrische Geräte für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen – Teil 5: Schutz durch konstruktive Sicherheit 'c'
Die Unterlagen wurden nach 2014/34/EU Artikel 13 (1) b) ii und c) hinterlegt bei: IBExU, Institut für Sicherheitstechnik GmbH Freiberg (Sachsen).

Die Ventile werden nach der Bestimmung mit folgender zusätzlicher Kennzeichnung versehen und sind wie folgt zugelassen. Anderer Einsatz oder andere Gerätekombinationen sind nicht zulässig!

	Zulässige Bereiche	Kennzeichnung Ventil	Kennzeichnung Magnet (Beispiele)	Kurzbeschreibung Magnet
Ex m T4	Gruppe II, Kategorie 2, Gas (II2G): für Zonen 1, 2 Gruppe II, Kategorie 2, Staub (II2D): für Zonen 21, 22	CE Ex II2G/D c T4 -10°C ≤ Ta ≤ 50°C	II 2G Ex mb IIC T4 II 2D Ex mb tb IIIC T130°C EEx m II T4 II 2 G EEx m II T4 II 2 D IP65 T130°C	Baubreite 22 mm, verschiedene Spannungen, Typen 1213 (24 V DC), 0541 (24 V AC), 0513 (220-240 V AC)
Ex nA T5 T6	Gruppe II, Kategorie 3, Gas (II3G): für Zone 2 Gruppe II, Kategorie 3, Staub (II3D): für Zone 22	CE Ex II3G/D c T5 -10°C ≤ Ta ≤ 50°C II3G/D c T6 -10°C ≤ Ta ≤ 50°C	II 3G Ex nA IIC T5 Gc X II 3D Ex tc IIIC T5 Dc X II 3G Ex nA IIC T6 Gc X II 3D Ex tc IIIC 80°C Dc X	Baubreite 22 mm, verschiedene Spannungen, Typ EVI 7S9 Ex nA Baubreite 30 mm, verschiedene Spannungen, Typ EVI 30/09 Ex nA
Ex e mb T4 T6	Gruppe II, Kategorie 2, Gas (II2G): für Zonen 1, 2 Gruppe II, Kategorie 2, Staub (II2D): für Zonen 21, 22	CE Ex II2G/D c T4 -10°C ≤ Ta ≤ 60°C II2G/D c T6 -10°C ≤ Ta ≤ 50°C	II 2 G Ex e mb IIC T4 Gb II 2 D Ex tb mb IIIC T130°C Db II 2 G Ex e mb IIC T6 Gb II 2 D Ex tb mb IIIC T80°C Db	Baubreite 52 mm, verschiedene Spannungen, Typ 0519
Ex dm T5	Gruppe II, Kategorie 2, Gas (II2G): für Zonen 1, 2 Gruppe II, Kategorie 2, Staub (II2D): für Zonen 21, 22	CE Ex II2G/D c T5 -10°C ≤ Ta ≤ 50°C	II 2G Ex db mb IIC T5 Gb X II 2D Ex tb IIIC T95°C IP66 Db X	Baubreite 36 mm, verschiedene Spannungen, Typ 30XDM
Ex d T6	Gruppe II, Kategorie 2, Gas (II2G): für Zonen 1, 2 Gruppe II, Kategorie 2, Staub (II2D): für Zonen 21, 22	CE Ex II2G/D c T6 -10°C ≤ Ta ≤ 40°C	II 2 G Ex d IIC T6 II 2 D Ex tD A21 IP66	Baubreite 52 mm, verschiedene Spannungen, Typ EP000/d/TB
Ex ia T6	Gruppe II, Kategorie 2, Gas (II2G): für Zonen 1, 2 Gruppe II, Kategorie 2, Staub (II2D): für Zonen 21, 22	CE Ex II2G/D c T6 -10°C ≤ Ta ≤ 50°C	Ex ia IIC T6 Ga Ex ia IIB T6 Ga Ex t IIIC T80°C Db IP65	Baubreite 30 mm 24DC, Typ 1262 00 / W5146

Halászi, 25.08.2016

Ernő Novák
Geschäftsführer